

Keine Reserven

1. Mannschaft Halbzeit: 2:0 Endergebnis: 3:3

Aufstellung SV Eintracht Allersberg:

Markus Horndasch, Bernd Hümmer, Martin Heubusch (46. Min Georg Decker), Jürgen Dirsch, Reinhard Sturm, Michael Urban (76. Minute Jörg Muskat), Martin Odorfer, Timo Sprockhoff (76. Min. Raphael Neretter), Thomas Frank, David Kratzer, Thorsten Lischka

Die ersten 7 Minuten war die Eintracht gleich überlegen, diesmal wollte man nicht schon wieder frühzeitig in Rückstand geraten. Nach einem Foulspiel an Lischka, wäre sogar ein Elfmeter für die Gäste möglich gewesen. Danach wurde die Partie wegen eines Gewitters für ca. 15 Minuten unterbrochen. Plankstetten fand schneller wieder den Rhythmus und war auf den rutschigen Platz die aggressivere Mannschaft. Mit den langen Pässen des Liberos hatten die Allersberger Probleme. Außerdem hatte man beim eigenen Spiel nach vorne zu viele Fehler beim Abspiel. Nur einmal konnte die SVE noch das gegnerische Tor in Gefahr bringen. Nach Solo von Urban, scheiterte dieser am Pfosten. Als Mitte der 1. Hälfte wieder ein langer Ball in die Allersberger Abwehrzone kam, behinderten sich zwei Eintrachtler und der Mittelstürmer des FC konnte nach einem Querpäss seines Sturmkollegen ungehindert einschieben. Kurz danach eine ähnliche Szene, ein Pass rutscht durch die Allersberger Hintermannschaft, doch der Mittelstürmer hebt den Ball diesmal über das Gehäuse. Nach einer Ecke hatte Plankstetten nochmals eine hundertprozentige Torchance als ein Allersberger diese unterließ, der dahinter stehende Mittelfeldspieler den Ball aber aus nächster Nähe über das Tor köpfte. Kurz vor der Halbzeit dann das verdiente 2:0. Die Eintracht verlor den Ball im Mittelfeld, daraufhin folgte ein Diagonalball zum Stürmer, dieser scheiterte noch an dem fehlerlosen Torwart Horndasch, erzielte aber mit dem Nachschuss das Tor.

Rückstände ist man in Allersberg seit dieser Saison gewohnt. Und so nahm man sich vor, auch dieses Spiel wieder zu drehen. Und tatsächlich kam die Mannschaft aggressiver und engagierter aus der Kabine. Doch Torchancen blieben weiterhin Mangelware. Zumindest musste der Torhüter bei ein paar Schussversuchen eingreifen.

In der 78. Minute setzte sich Lischka gegen mehrere Gegenspieler durch, lief bis zur Grundlinie und passte flach in die Mitte. Dort nahm Frank den Ball direkt und hämmerte ihn unter die Latte. In der 80. Minute Eckball für Allersberg. Die Kugel fiel Frank vor die Füße, dieser schoss noch einen Gegenspieler an, von dort prallte er zu Libero Dirsch, der ihn erneut direkt unter die Latte jagte. Doch in der 82. Minute Einwurf für Plankstetten, die SVE hatte den Ball schon erkämpft, lies ihn sich jedoch an der Außenlinie wieder abnehmen. Von dort kam der Ball zu einem Mittelfeldspieler, und dessen Schussversuch verlängerte ein FC-Stürmer ins Tor. Aber Allersberg gab sich noch immer nicht geschlagen. Als der Schiedsrichter auf indirekten Freistoss im Strafraum des FC entschied, schoss erst Odorfer den Ball in die Mauer, den Nachschuss setzte Frank genau in den Winkel.

In der letzten Minute noch die Chance für Allersberg, dass Spiel doch noch zu gewinnen. Frank schickt Kratzer und der wird, nachdem er alleine auf Tor hätte laufen könne, von hinten von den Beinen geholt. Der Schiedsrichter schickte den Plankstettener mit Gelb-Rot vom Platz, was allerdings am Spielstand nichts mehr änderte.

Insgesamt ein Punkt, mit dem Allersberg wohl besser leben kann, als der lange Zeit sichere Sieger Plankstetten.